

Qualifizierungsplanung 2022

des Landkreises Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Jobcenter



1 Vorbemerkung

Seit fast zwei Jahren bestimmt die Pandemie unseren Alltag und die Zusammenarbeit mit den Anbietern von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. Wie wichtig und essentiell unsere gemeinsame Arbeit ist, erschließt sich gerade in Notzeiten wie diesen. Ihr bereits monatelang andauernder regelmäßiger und kontinuierlicher Einsatz ist nicht hoch genug einzuschätzen. Ich spüre einen großen Zusammenhalt und die Bereitschaft, einander zu helfen. Nur durch Ihre Unterstützung und Ihr Engagement, ist es uns gelungen, trotz der Pandemie und aller Kontaktbeschränkungen durch diese Zeit zu kommen.

Wir haben viel erreicht in den letzten Jahren. Die Zahlen der durch uns zu betreuenden Bedarfsgemeinschaften, der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, insbesondere auch der Menschen, die schon längere Zeit bei uns im Leistungsbezug stehen, sind auch während der Coronapandemie immer weiter zurückgegangen. Wir haben unser Eingliederungsbudget in den vergangenen Jahren regelmäßig zu fast 95 % für unsere Bürgerinnen und Bürger ausgegeben. In diesem Jahr beträgt die Quote (22.12.2021) 97 %.

Sie haben trotz aller Widrigkeiten und Verhinderungsgründe, die mit den Beschränkungen im Frühjahr 2021 verbunden waren, unsere Bürgerinnen und Bürger mit arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen in Beschäftigungsverhältnisse vermittelt oder wenigstens dichter an den Arbeitsmarkt herangebracht. Damit trägt Ihre Arbeit auch dazu bei, dass wir mit unserer Integrationsquote stets vordere Plätze landes- und auch bundesweit belegen.

Kernstück unserer arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sind die Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und die Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung. Gemeinsam ist es uns im letzten Jahr gelungen, wesentlich mehr Eintritte in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung umzusetzen als diese von uns ursprünglich geplant wurden. Bei der Förderung der Beruflichen Weiterbildung verzeichnen wir leider einen Rückgang an Eintritten. Diesen wollen wir gemeinsam mit Ihnen 2022 abbremsen und umkehren.

Es bleibt also auch 2022 viel zu tun für die Menschen in unserem Leistungsbezug.

Insgesamt planen wir für 2022 92 Eintritte weniger als in 2021, wobei die Anzahl der durch uns betreuten Bedarfsgemeinschaften sowie der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sinkt.

Wir können stolz sein, auf all das, was wir gemeinsam erreicht haben. Wir haben eine gute Situation auf dem Arbeitsmarkt und die Arbeitslosenzahlen im SGB II und SGB III sind so niedrig wie seit vielen Jahren nicht mehr.

Herzlichen Dank an Sie alle!

Ihr Eigenbetrieb Jobcenter

2 Inhaltsverzeichnis

1	VORBEMERKUNG	2
2	INHALTSVERZEICHNIS	3
3	AKTUELLE RAHMENBEDINGUNGEN	4
3.1	AUSGEWÄHLTE ZIELGRUPPE ALLEINERZIEHENDE	4
3.2	AUSGEWÄHLTE ZIELGRUPPE U25	5
4	AUSWERTUNG 2021	6
4.1	MAßNAHMEANGEBOTE	7
4.2	ZUSAMMENFASSUNG	9
5	ALLGEMEINE ENTWICKLUNGEN	10
5.1	AKTUELLER KOALITIONSVERTRAG	10
5.2	DIGITALISIERUNG	10
5.3	ZIELVEREINBARUNG MIT DEM LAND	11
5.4	INDIVIDUALISIERUNG VON ANGEBOTEN	11
5.5	NEUE KOMPETENZPROFILE FÜR DEN ARBEITSMARKT	12
6	HANDLUNGSFELDER UND UMSETZUNGSSCHWERPUNKTE FÜR 2022	13
7	VORGEHEN BEI DER BEDARFSPLANUNG	14
8	BESONDERE BEDARFE FÜR 2022	14
8.1	DURCHFÜHRUNGSFORM	14
8.2	NEUE THEMENINHALTE FÜR MAßNAHMEN ZUR AKTIVIERUNG UND BERUFLICHEN EINGLIEDERUNG	14
8.3	NEUE THEMENINHALTE FÜR FBW-MAßNAHMEN	14
9	ANSPRECHPERSONEN	15
10	ZUSAMMENFASSUNG	16
11	MAßNAHMEN ZUR FÖRDERUNG DER BERUFLICHEN WEITERBILDUNG (OHNE UMSCHULUNGEN)	17
12	MAßNAHMEN ZUR FÖRDERUNG DER BERUFLICHEN WEITERBILDUNG - UMSCHULUNGEN	20
13	MAßNAHMEN ZUR AKTIVIERUNG UND BERUFLICHEN EINGLIEDERUNG (MABE)	21
14	ENDNOTEN - QUELLENANGABEN	24

3 Aktuelle Rahmenbedingungen

Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist mit seiner Fläche von 3.207 km² der fünftgrößte Landkreis in der Bundesrepublik Deutschland. Hier leben (per 31.12.2020²) 225.383 Einwohnerinnen und Einwohner. Davon sind

- 110.540 Männer,
- 114.843 Frauen,
- 9.878 Ausländer,
- 44.449 Personen jünger als 25 Jahre und
- 103.544 Personen im Alter von 55 Jahren und älter.

20 Ämter, Städte und Gemeinden gehören zu unserem Landkreis. Deren Größe reicht von der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst mit 3.064 bis zur Hansestadt Stralsund mit 57.610 Einwohnern.³

Eine Herausforderung ist und bleibt die Aufrechterhaltung der Motivation der Bürger in jeder Hinsicht. Darüber hinaus nimmt der Unterstützungsbedarf in den verschiedensten Lebenssituationen wegen psychischer Erkrankungen, familiärer Probleme und Perspektivlosigkeit zu.

Mit dem zweiten Lockdown erfolgte ab November 2021 wieder ein stetiger Anstieg der zu betreuenden Bedarfsgemeinschaften. Derzeit⁴ sind die Antragstellungen rückläufig.

Im November 2021⁵ betreuten wir:

- 9.262 Bedarfsgemeinschaften (-4,2 % zum Vorjahresmonat)
- 11.380 erwerbsfähige Leistungsberechtigte (- 4,0 % zum Vorjahresmonat)
- 3.439 Männer (-2,0 % zum Vorjahresmonat)
- 2.475 Frauen (-7,6 % zum Vorjahresmonat)
- 582 Jugendliche im Altern von 15 bis 25 Jahre (-8,9 % zum Vorjahresmonat)

Die Anzahl der Selbständigen im Leistungsbezug hat sich 2021 im Vergleich zu 2020 mehr als verdoppelt.

Die Arbeitslosenquote für den Rechtskreis des SGB II betrug im Dezember 2021 5,4 (-0,3 zum Vorjahresmonat). Für Mecklenburg-Vorpommern betrug sie 4,5⁶ und für die Bundesrepublik 3,3.⁷

3.1 Ausgewählte Zielgruppe Alleinerziehende

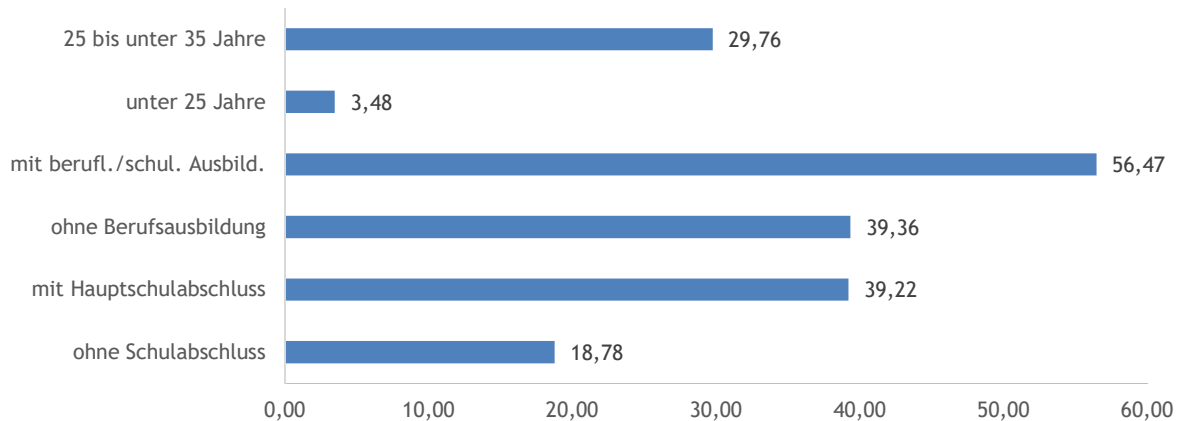
1.546 Bedarfsgemeinschaften vom Typ Alleinerziehend gab es im August 2021⁸. Darunter waren

- 319 mit einem Kind unter 3 Jahre,
- 25 mit 2 Kindern unter 3 Jahre,
- 899 mit einem Kind
- 449 mit 2 Kindern und
- 198 mit 3 und mehr Kindern.

Im Monat Juni 2021⁹ wurden durch den Eigenbetrieb Jobcenter 719 arbeitslose Alleinerziehende betreut.

Der Anteil der Alleinerziehenden beträgt ca. 11 % an den Arbeitslosen in der Zuständigkeit des SGB II. Folgende ausgewählte Merkmale beschreiben die Personengruppe Alleinerziehend etwas ausführlicher:

Anteil bestimmter Personengruppen an Alleinerziehend insgesamt in %



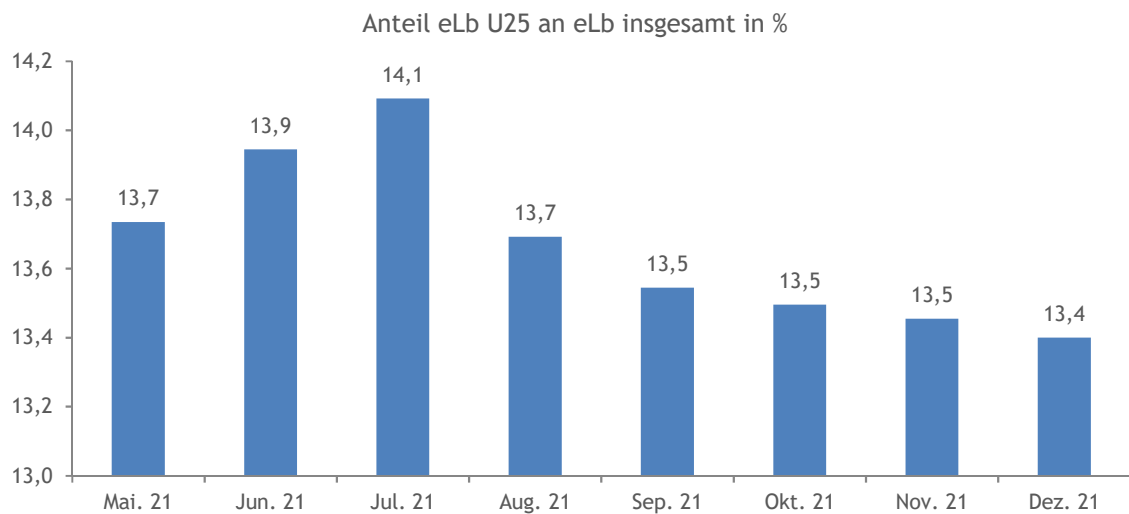
Es sind im SGB II-Bezug junge Alleinerziehende einerseits mit einem Berufsabschluss (56 %) und andererseits fast 40 % ohne eine Berufsausbildung.

3.2 Ausgewählte Zielgruppe U25¹⁰

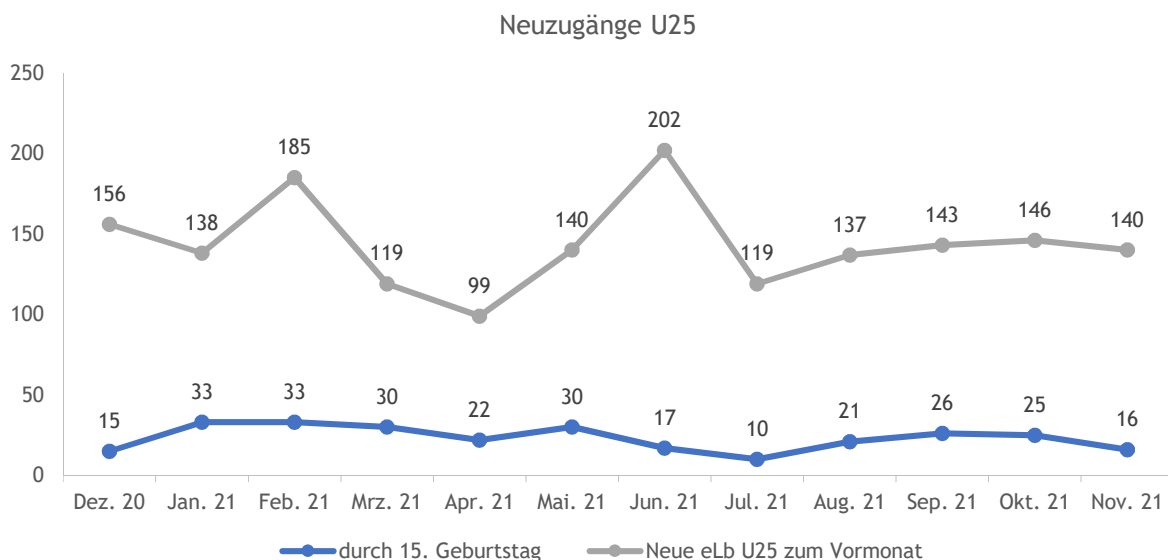
In der Betreuung des Eigenbetriebs Jobcenter waren

	August 2021	Veränderung zum Vorjah- resmonat	Juli 2021	Juni 2021
erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Alter von 15 bis 25 Jahre	1.642	-117	1.714	1.796
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtig- te im Alter unter 15 Jahre	3.146	-532	3.343	3.438

Der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten U25 an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten insgesamt verändert sich kaum.



In der Betrachtung der Neuzugänge der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) im SGB II in der Altersgruppe U25 kann festgehalten werden, dass im Mittelwert ca. 17 % durch ihren 15. Geburtstag aus Bedarfsgemeinschaften dazu kommen.¹¹



Ca. 8 % sind monatliche Neuzugänge in der Personengruppe eLb U25.

4 Auswertung 2021

Bei der Bedarfsplanung an FbW-Maßnahmen werden diese verschiedenen Qualifizierungsmaßnahmen zusammengefasst.

- Anpassungsqualifizierungen
- Nachqualifizierungen
- Ergänzungsqualifizierungen bzw. Brückenmaßnahmen
- Aufstiegsfortbildung
- Umschulungen

Die MAT-Maßnahmen fassen die Bedarfe beim Erwerb bzw. Ausbau von Schlüsselqualifikationen (persönliche Eigenschaften) zusammen. Zu diesen überfachlichen Kompetenzen zählen Selbstkompetenz, soziale Kompetenz, Methodenkompetenz und Medienkompetenz.

Im Vergleich der geplanten Eintritte zu den tatsächlich erfolgten ist auffällig, dass es mit ca. 53 % mehr Eintritte in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung als geplant gab.

	EB JC Insgesamt	EB JC Insgesamt	EB JC Insgesamt
	SOLL-Eintritte 2021	IST-Eintritte 2021	Differenz
FbW	425	303	-122
MAT	1.032	1.578	546
Gesamt	1.457	1.881	424

An allen Standorten gab es in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MAT) mehr Eintritte als ursprünglich geplant.

Überall, bis auf Grimmen, erfolgten weniger Eintritte in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW).

In der zusammenfassenden Auswertung erfolgten, trotz der von einer Pandemielage geprägten Beratungsarbeit im Jahr 2021, 424 Eintritte mehr als geplant. Alle Standorte, bis auf Stralsund, steigerten insgesamt betrachtet ihre Eintrittszahlen.

Von daher bieten die Eintrittsplanungen des Eingetriebs Jobcenters den Bildungsträgern Orientierungsgrundlage.

4.1 Maßnahmeangebote

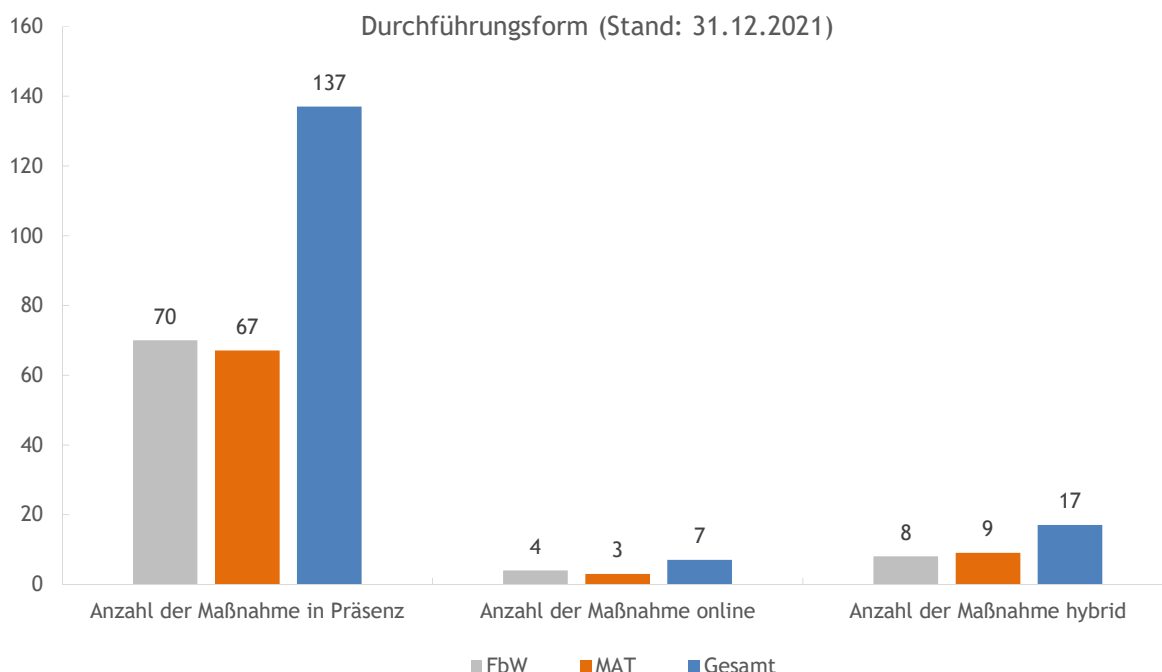
Unzählige Angebote für Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sowie zur Aktivierung und beruflichen Wiedereingliederung stehen den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten bundesweit zur Verfügung. Durch das Einlösen von Bildungs- sowie Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheinen nehmen die Leistungsberechtigten des Sozialleistungsträgers Landkreis Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Jobcenter diese Angebote wahr.

Das Spektrum der genutzten Maßnahmen beschreiben die folgenden ausgewählten Kennzahlen, die erstmalig für 2021 erhoben wurden. Grundlage der Datenauswertung waren die Maßnahmezertifikate und nicht die Angaben in den Kurzfragebögen. Es wurden die Maßnahmen ausgewertet, die in 2021 über eine gültige Maßnahme-Nummer des Eigenbetriebs Jobcenter verfügten. Bedingt durch die Zulassungsdauer der Maßnahme sind diese Angebote zeitlich befristet. Damit verändert sich die Datenlage wöchentlich. Deshalb geben die Daten ein Bild zu dem jeweils benannten Datum wieder.

	Stand: 9. Juli 2021			Stand: 31. Dezember 2021		
	FbW	MAT	Gesamt	FbW	MAT	Gesamt
Anzahl der Maßnahmen	79	82	161	89	89	178
Anzahl der Träger				31	32	63
Anzahl der Einzelmaßnahmen	0	54	54	8	67	75
Anzahl der Gruppenmaßnahmen	79	26	105	81	22	103

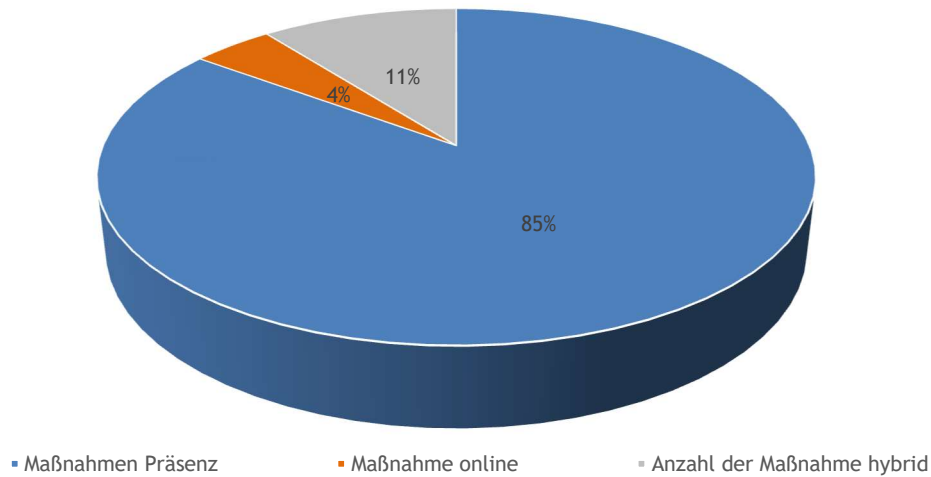
Hervorzuheben ist, dass die Verteilung der Maßnahmen zwischen FbW und MAT verhältnismäßig gleich ist.

Das Verhältnis von Gruppenmaßnahmen zu Einzelmaßnahmen ist je nach Maßnahmeart unterschiedlich. Die Förderung der beruflichen Weiterbildung vollzieht sich eher in Gruppenmaßnahmen, wobei die Aktivierungsmaßnahme eher in einer Einzelbetreuung stattfinden sollen.



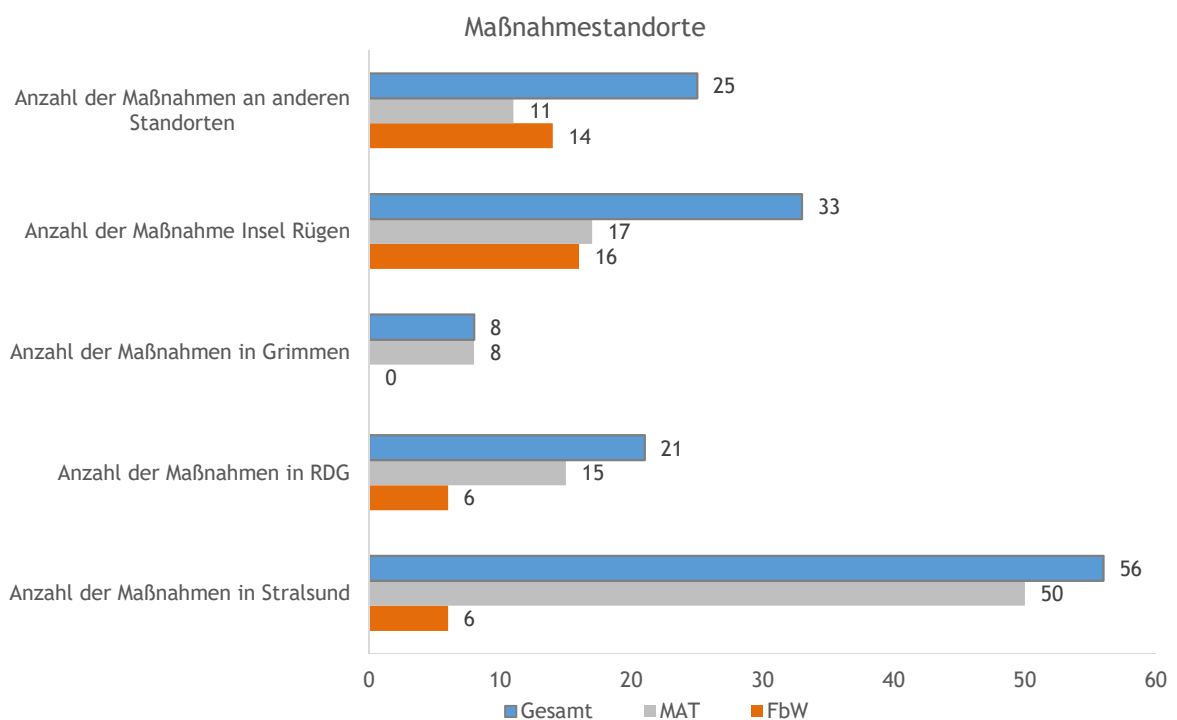
Laut Zertifizierungen müssen fast alle Maßnahmen in Präsenz durchgeführt werden.

Anteil der Durchführungsformen (Stand: 31.12.2021)



Zum 31. Dezember 2021 standen in 81 FbW-Maßnahmen 1.104 Plätze zur Verfügung, in 84 MAT-Maßnahmen waren es 289 Plätze.

Die regionale Verteilung der Maßnahmeorte verdeutlicht eine Konzentration auf Stralsund.



4.2 Zusammenfassung

Für 2021 lässt sich feststellen, dass es trotz Pandemie-Bedingungen gelungen ist, mehr Eintritte in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung als geplant zu erreichen - ca. 52 % mehr Eintritte waren zu verzeichnen.

Mit Blick auf die individuellen Voraussetzungen der Leistungsbeziehenden wurden die geplanten Eintritte in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung nur im Umfang von 71 % erreicht.

Im Dezember 2021 standen den 11.671 erwerbfähigen Leistungsberechtigten (eLb) in 81 FbW-Maßnahmen (mit einem Maßnahmebogen) 1.104 Plätze lt. Zertifikaten zur Verfügung. Eintritte gab es 2021 303.

Für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung standen im Dezember 2021 in 84 Maßnahmen 289 Plätze lt. Zertifikat zur Verfügung. Gesamteintritte gab es 2021 hier 1.578.

5 Allgemeine Entwicklungen

5.1 Aktueller Koalitionsvertrag

Der neue Koalitionsvertrag für den Zeitraum von 2021 - 2025 enthält Angaben, die sich auf die inhaltliche Ausgestaltung der SGB II-Leistungen auswirken können. Wie genau und in welchem Umfang bleibt abzuwarten. Erwähnenswert sind beispielsweise bei den Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

- Abschaffung des Vermittlungsvorrangs
- Ausbau bzw. Entfristung von Maßnahmen, wie der freien Förderung (§ 16f SGB II), der Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (§ 16e SGB II), der Teilhabe am Arbeitsmarkt (§ 16i SGB II), der Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (§ 16h SGB II)
- Zahlung eines „Weiterbildungs-Bonus“
- Verbesserung der Möglichkeiten für berufliche Neuorientierung
- Verbesserung der Aus- und Weiterbildung - auch in Teilzeit
- Schwerpunktlegung auf Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Behinderungen
- eigenständige Förderung von Grundkompetenzen ausweiten
- Vermittlung in Arbeit hat keinen Vorrang vor einer beruflichen Aus- und Weiterbildung, die die Beschäftigungschancen stärkt
- Stärkung der Förderung der Weiterbildung und Qualifizierung
- Stärkung Teilzeitangebote
- Stärkung von präventiver Gesundheitsförderung in den Jobcentern

In welchem Umfang und zu welchem Zeitpunkt dies in die Gesetzgebung einfließen und damit die praktische Arbeit bestimmen wird, bleibt abzuwarten. Die Ausgestaltung des SGB II unterliegt genauso Änderungen und Weiterentwicklung wie die Arbeitswelt.

5.2 Digitalisierung

Die Digitalisierung von Leistungen und des Arbeitsmarktes wird weiter zunehmen. Um daran teilhaben zu können, erfordert es digitale Kompetenzen sowie eine entsprechende technische Ausstattung von allen Personengruppen. Die Digitalisierung ist geprägt von der Entwicklung und Weiterentwicklung der Hard- und Software. Dies geschieht in einem sehr schnellen Tempo.

Der „Rat der Arbeitswelt“¹² beschäftigt sich mit der Frage, welches Wissen und Können die Arbeitswelt von morgen benötigt.

Grundlegende digitale Kompetenzen

- ≡ Fähigkeit zum Umgang mit gängiger, aktueller Software, neuen Medien und Alltagstechnologien (Digital Literacy)
- ≡ Fähigkeit, aus einer Vielzahl digitaler Informationen valides Wissen zu einem Themengebiet aufzubauen (Digital Learning)
- ≡ Grundkenntnisse des Datenschutzes und sicheres Bewegen im Netz

Spezifische digitale Kompetenzen

- ≡ Fähigkeit, neue, komplexe Technologien am Arbeitsplatz bedienen zu können
- ≡ Web-Entwicklung
- ≡ Komplexe Datenanalyse zum Umgang mit großen Datenmengen

13

Somit müssen die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten über diese Kompetenzen verfügen, um in die Arbeitswelt integriert werden zu können.

5.3 Zielvereinbarung mit dem Land

Die Zielvereinbarung zwischen dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern und dem Landkreis Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Jobcenter legt für 2022 diese Ziele fest

- die Verringerung der Hilfebedürftigkeit,
- die Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit,
- die Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug sowie
- die Verbesserung der sozialen Teilhabe.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt ist als Querschnittsaufgabe gemäß § 1 Abs. 2 Satz 3 SGB II durchgängig zu berücksichtigen.

Die Corona-Krise hat die soziale und ökonomische Situation von Frauen teilweise verschärft. Um dem entgegenzuwirken, sollen die Aktivitäten, die kurz- oder langfristig zu mehr Gleichstellung von Frauen am Arbeitsmarkt führen können, verstärkt werden. Um die Aufmerksamkeit stärker auf die jeweiligen Unterstützungsbedarfe und Integrationspotenziale beider Geschlechter zu legen, soll das Ziel Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug erstmals geschlechterspezifisch nachgehalten werden.

5.4 Individualisierung von Angeboten

Es kann künftig davon ausgegangen werden, dass eher die Angebote ein wirksames positives Resultat bei der Integration in den Arbeitsmarkt erzielen, die stärker als bisher die Einzigartigkeit jedes einzelnen Teilnehmende sowie seiner Lebenswelt in den Mittelpunkt stellen. Entscheidend wird dabei sein, die multiplen Lebenslagen systemisch und wertschätzend zu betrachten sowie die subjektiven Wünsche und Bedürfnisse des Teilnehmenden zu berücksichtigen.

5.5 Neue Kompetenzprofile für den Arbeitsmarkt

Die Arbeitswelt benötigt neue Kompetenzprofile, um dem stetigen Wandel hin zu einer digitalisierten und dienstleistungsorientierten Wirtschaft gerecht zu werden. Digitale Kompetenzen (siehe 5.2), persönliche und sozial Kompetenzen werden in der Arbeitswelt gleichermaßen wichtig sein.

Dabei sind künftig die persönlichen Kompetenzen geprägt von

Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit	Fähigkeit zur Selbstorganisation, zu selbstständigem Arbeiten und zur Eigeninitiative
Kreativität	Fähigkeit, kreative, innovative Lösungen und neue Ideen zu entwickeln
Problemlösungsfähigkeit	Fähigkeit, Probleme zu identifizieren und eigenständig strukturierte Lösungswege zu entwickeln
Lernfähigkeit	Fähigkeit, eigene Anpassungsbedarfe zu erkennen und Bereitschaft zum lebenslangen Lernen
Adaptionsfähigkeit und Flexibilität, Agilität	Fähigkeit, mit schnellen Veränderungen und dynamischen Situationen im Arbeitsleben umzugehen und sich an diese anzupassen

14

Soziale Kompetenzen kennzeichnen sind dann durch

Kollaboration	Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Team, sowohl an einem Ort als auch virtuell
Kommunikation	Fähigkeit, proaktiv zu kommunizieren unter Berücksichtigung der unterschiedlichen kulturellen Hintergründe der

15

Diese Entwicklung kann in regionalen Stellenanzeigen, die auch für Leistungsbeziehende SGB II zutreffen könnten, für z. B. Hausmeister (m/w/d)¹⁶, Verkäufer (m/w/d) Backshop in Teilzeit¹⁷, Mitarbeiter im Fahrdienst (m/w/d)¹⁸, Produktionsmitarbeiter (m/w/d)¹⁹, „Gemeindearbeiter“²⁰ nachvollzogen werden. Hier werden vielmehr Kompetenzen als Anforderungen benannt als formale Qualifikationen. So sind z. B. Anforderungen an die künftigen Mitarbeitenden:

- Handwerkliche Fähigkeiten
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, selbständige Arbeitsweise
- Bereitschaft, sich in spezifische Abläufe und Strukturen einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der Regelarbeitszeit sowie an Wochenenden und Feiertagen

ODER

- Sie sind handwerklich begabt bzw. verfügen über eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung.

- Sie bringen ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Teamfähigkeit sowie eine selbstständige Arbeitsweise mit dem Blick für kleine Dinge mit.
- Sie sind belastbar und körperlich fit.
- Sie stehen in Ausnahmefällen auch am Wochenende zur Verfügung.

ODER

- erste Berufserfahrungen, gerne auch im Produktionsbereich
- Fingerfertigkeit
- Ausdauer, Zuverlässigkeit und Motivation
- Bereitschaft im Zweischichtsystem zu arbeiten
- ein ausgeprägter Sinn für Qualität

Gerade mit FbW- und MAT-Maßnahmen werden die Teilnehmenden auf eine Berufstätigkeit vorbereitet. Aber worin sollte dabei der Schwerpunkt liegen, wenn künftig Kompetenzen Vorrang vor formalen Abschlüssen bei der Auswahl künftiger Mitarbeiter haben?



6 Handlungsfelder und Umsetzungsschwerpunkte für 2022

In Auswertung der vorher gegangenen Angaben können für 2022 folgende Schlussfolgerungen für das Angebotsspektrum der Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sowie für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gezogen werden:

- Schaffung von attraktiven, zeitgemäßen Angeboten, um die Eintritte in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung zu erhöhen
- Entwicklung von zielgruppenspezifischen Maßnahmen, die u.a. die Integration von Alleinerziehenden mit Berufsausbildung und jungen Menschen erhöhen
- Vermittlung von sich veränderten Kompetenzprofilen in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung
- Optimierung der zeitlich flexiblen Ausgestaltung der Angebote, um den Qualifizierungsbedarfen unterschiedlicher Personen (Vollzeitbeschäftigte, Teilzeitbeschäftigte, Alleinerziehende, junge Menschen etc.) Rechnung tragen zu können
- Anforderungen der Digitalisierung sowie die diesbezüglich erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen (siehe 5.2 und 5.5) müssen inhaltlich und methodisch in die Qualifizierungsangebote einfließen
- Orientierung an den regionalen Bedarfsplanungen eines Flächenlandkreises bei den Maßnahmen in Bezug auf Anzahl und Platzkapazität
- Schwerpunkt in der Durchführung auf Präsenzangeboten

7 Vorgehen bei der Bedarfsplanung

Auf Grundlage der o. g. Handlungsfelder und Umsetzungsschwerpunkte für 2022, der tatsächlichen Maßnahmeintritte in 2021, der Auswertung der individuellen Entwicklungspotenziale der Leistungsberechtigten und der für 2022 zur Verfügung stehenden Mittel wurden die Bedarfe an den einzelnen Standorten ermittelt.

Erstmalig konnte jeder Jobcenter-Standort für seinen Einzugsbereich für jeden Maßnahmeinhalt eine

- bevorzugte Durchführungsform (Gruppenmaßnahme, Einzelmaßnahme, Vollzeit, Teilzeit, Präsenz, online, hybrid, aufsuchend, modular, auch aufsuchend) sowie
- eine bevorzugte Zielgruppe (Jugendliche, Alleinerziehende, junge Erwachsene, Familien, Menschen mit psychischen Einschränkungen, suchtkranke Menschen, adipöse Menschen, Langzeitarbeitslose, neue eLb, Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen, Menschen ohne Schulabschluss, Menschen ohne Berufsausbildung, straffällig gewordenen Menschen, Menschen ohne festen Wohnsitz, schwerbehinderte Menschen, Rehabilitanten, Frauen, Männer, Menschen mit Migrationshintergrund, alle)

angeben. Durch die Benennung einer bevorzugten Zielgruppe und Durchführungsform werden die anderen Varianten nicht ausgeschlossen. Damit wird lediglich angezeigt, wo der Standort bezogen auf seine regionalen Gegebenheiten einen Schwerpunkt legt.

8 Besondere Bedarfe für 2022

Die nachstehenden Übersichten (siehe Punkt 10ff) enthalten die konkret geplanten Eintrittszahlen für jeden regionalen Standort des Eigenbetriebs Jobcenter sowie für die jeweiligen Themenbereiche.

8.1 Durchführungsform

In der Auswertung dieser Übersichten ist als bevorzugte Durchführungsform für FbW-Maßnahmen eine Präsenzdurchführung gewünscht. Für Weiterbildungen in den Berufen des Hotel- und Gaststättenwesens ist eine hybride Durchführung denkbar.

Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung sollten in Präsenz stattfinden, wobei Maßnahmen zur Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses in hybrid vorstellbar wären.

8.2 Neue Themeninhalte für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung

Die Standorte gaben neue Bedarfe zu diesen Themen an:

- Ausbau von Grundkompetenzen in Lesen, Schreiben, Mathematik, digitale Informations- und Kommunikationstechnologien für den Standort Bergen
- Coaching begleitende Module für den Standort Bergen
- Einzelcoaching FbW-begleitend für die Standorte Bergen und Ribnitz-Damgarten

8.3 Neue Themeninhalte für FbW-Maßnahmen

Der Standort Bergen äußerte diese Bedarfe:

- Nachholen von Berufsabschlüssen
- Weiterbildung für Verkaufsberufe: Kassensysteme, Online-Handel und Marketing
- Berufliche Sprachqualifizierungen: Englisch für kaufmännische Berufe, Englisch im Verkauf
- Erwerb von Grundkompetenzen zur Vorbereitung auf die Umschulung

9 Ansprechpersonen

Ansprechpartnerin für den Gesamtprozess ist unsere Bildungskordinatorin

Antje Post
Carl-Heydemann-Ring 98
18437 Stralsund
Tel.:03831/ 357-3406
E-Mailadresse: kjc-Bildungskoordination@lk-vr.de

Bildungsangebote und Flyer können die Träger ab sofort an die Bildungskordinatorin übersenden.

Zur Übermittlung von Unterlagen zur Erstellung eines Maßnahmebogens zur Vergabe einer Maßnahmennummer nutzen Träger bitte das

E-Mailpostfach: kjc-EGL@lk-vr.de.

Stand: 31. Januar 2022

10 Zusammenfassung

	EB JC Insgesamt	EB JC Insgesamt	EB JC Insgesamt	EB JC Insgesamt	Stralsund	Stralsund	Stralsund	Stralsund	Bergen	Bergen	Bergen	Bergen	Grimmen	Grimmen	Grimmen	Grimmen	Ribnitz- Damgarten	Ribnitz- Damgarten	Ribnitz- Damgarten	Ribnitz- Damgarten	Sonstige
	SOLL- Eintritte 2021	IST- Eintritte 2021	Differenz	geplante Eintritte insges. 2022	SOLL- Eintritte 2021	IST- Eintritte 2021	Differenz	SOLL- Eintritte 2022	SOLL- Eintritte 2021	IST- Eintritte 2021	Differenz	SOLL- Eintritte 2022	SOLL- Eintritte 2021	IST- Eintritte 2021	Differenz	SOLL- Eintritte 2022	SOLL- Eintritte 2021	IST- Eintritte 2021	Differenz	SOLL- Eintritte 2022	IST- Eintritte 2021
FbW	425	303	-122	335	218	125	-93	132	90	41	-49	120	42	71	29	52	75	36	-39	31	30
MAT	1.032	1.578	546	1.030	387	411	24	283	321	626	305	451	150	219	69	165	174	312	138	131	10
Gesamt	1.457	1.881	424	1.365	605	536	-69	415	411	667	256	571	192	290	98	217	249	348	99	162	40

11 Maßnahmen zur Förderung der Beruflichen Weiterbildung (ohne Umschulungen)

Bildungsthemen	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten				
	SOLL-Eintritte 2021	SOLL-Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL-Eintritte 2021	SOLL-Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL-Eintritte 2021	SOLL-Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL-Eintritte 2021	SOLL-Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.
Weiterbildung im gewerblich-technischen Bereich	20	5	4-6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	5	10	2-6	Gesamt	Präsenz	5	8	2-6	Gesamt	Präsenz	10	10	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz
Erwerb von Grundkompetenzen digitaler Abreits- und Produktionsprozesse																				
Elektrotechnik-IT, Schiffselektriker																				
Anlagenmechanik, Sanitär- /Heizung-Klimatechnik																				
Metall																				
Maler, Lackierer, CNC, Holztechnik																				
erneuerbare Energien																				
Baumaschinenführer																				
Rohrleitungsbau																				
SCC Zertifizierung für Arbeiten im Ausland																				
Vorbereitung für Arbeiten im Ausland																				
Garten- und Landschaftsbau																				
Glas- und Gebäudereinigung																				
Bautechnik - Hochbau																				
Bautechnik - Tiefbau																				
Bautechnik - Ausbau																				
Erwerb aktueller Schweißerpässe im Schiff-, Anlagen- und Metallbau nach Euronorm 287-2 und DIN IN ISO 9606-2 mit Schwerpunkten	15	2	4-6	Männer	Präsenz	3	2	4-6	Gesamt	Präsenz	3	2	3-6	Gesamt	Präsenz		1	3	Männer	Präsenz
MAG - Fülldrahtschweißen																				
MAG - Massivdrahtschweißen																				
WIG - Schweißen																				
Lichtbogenschweißen																				
Weiterbildung in den Berufen des Hotel- und Gaststättenwesens	20	10	3-6	Gesamt	hybrid	4	5	3-6	Gesamt	hybrid	0				7	0				
EDV für Kalkulation, Warenbestellung und Empfang																				
praktische Kenntnisse in Küche und Service																				
Englisch für Service und Empfang																				

Bildungsthemen	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten				
	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.
Weiterbildung im Bereich Transport/Logistik																				
Eignungsfeststellung FS																				
FS-Erwerb Kl. C/CE inkl. beschleunigte Grundqualifikation	25	30	2	Gesamt	Präsenz	10	6	1	Gesamt	Präsenz	5	10	1-3	Gesamt	Präsenz	5	3	1	Langzeitarbeits- lose	Präsenz
ADR-Schein																				
Gabelstaplerfahrer																				
Perfektionstraining Berufskraftfahrer (Wechselbrücke, Container)																				
EU - Kraftfahrerweiterbildung																				
Triebfahrzeugführer/Sicherungsstellen Fahrtraining																				
Weiterbildung für kaufmännische und NEU verwaltende Berufe																				
Digitale (Grund-)Kompetenzen																				
Digitale Kommunikation																				
Grundlagen am PC																				
Datenverarbeitung																				
Erstellung digitaler Inhalte	15	11	7	Gesamt	Präsenz	5	1	7	Gesamt	Präsenz	2	2	3-6	Gesamt	Präsenz	0	0			
Sicherheit in digitaler Umgebung																				
technische Problemlösung																				
Buchhaltung / Rechnungswesen / Steuerwesen																				
EDV / SAP, KHK, DATEV, Lexware																				
Bilanzen, Controlling																				
Weiterbildungen für Berufe aus dem Bereich Gesundheit und Soziales																				
Lymphtherapie																				
Ödemtherapie																				
Betreuungskraft in der Pflege, medizinische Dokumentation, Basiskurs Pflege, Wellness-Anwendungen	40	30	4,5-11,5	Gesamt	Präsenz	4	2	5-12	Gesamt	Präsenz	8	10	6-9	Gesamt	Präsenz	8	6	6 bis 12	Menschen o. Berufsausbildg.	Präsenz
Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer incl. Betreuungsassistent																				
Rettungssanitäter																				
Mobile Pflege																				
Schulbegleiter																				
Fortbildung zum/zur (Kranken- und Alten-) Pflegehelfer/-in																				

Bildungsthemen	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten				
	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.
Weiterbildung für benachteiligte Jugendliche (Ausbildungsabbrecher, einschließlich Prüfungsabbrecher)/ Erlangung Hauptschulabschluss																				
Gewerblich-technisch / Gartenbau	15	15	7	Gesamt	Präsenz	15	5	7	Gesamt	Präsenz	5	5	6-8	Gesamt	Präsenz	7	0			
Soziater und kaufmännischer Bereich																				
HoGa / Hauswirtschaft / Reinigung																				
Verkauf / Handel																				
Lagerbereich																				
Berufspraktische Erprobung																				
Qualifizierung für Alleinerziehende	8	0					20	3-12	Gesamt	Teilzeit		0					0			
Weiterbildung für Berufe im Wach- und Sicherheitsdienst																				
Sicherheitsfachkraft, Sachkunde nach § 34a GeWO	8	15	1-3	Gesamt	Präsenz	9	10	1-3	Gesamt	Präsenz	3	5	1-3	Gesamt	Präsenz	4	2	2	Menschen o. Berufsausbildg.	Präsenz
Zertifikat Waffenkundeprüfung																				
Europäischer Sicherheitspass VCA VCA-I																				
Weiterbildung in der Landwirtschaft																				
Acker- und Viehwirtschaft																				
Nutztierhaltung, Milchwirtschaft	0	0				1	1	4	Gesamt	Präsenz	1	0				0	0			
Feldarbeit, Agrarwirtschaft																				
Forstwirtschaft																				
Reinigung und Pflege																				
Behandlung von textilen Flächen																				
Pflege von nichttextilen Fußböden	10	10	3-6	Gesamt	Präsenz	25	6	3-6	Gesamt	Präsenz	2	4	3-6	Gesamt	Präsenz	10	2	6	Menschen o. Berufsausbildg.	Präsenz
Gebäudereinigung																				
Richtige Anwendung von Putzmitteln																				
Qualifizierung für Geflüchtete																				
Vorbereitung und Erwerb von beruflichen Kenntnissen und berufsbezogene Sprachvermittlung	0	0				4	4	3-6	Gesamt	Präsenz	2	0				0	0			
Individuelle berufliche Kurzqualifizierung	25	0				0	30	1	Gesamt	Präsenz	4	4	2-4	Gesamt	Präsenz	8	5	1 bis 3	Langzeitarbeitslose	Präsenz
Neu: Nachholen von Berufsabschlüssen		0					2	1	Gesamt	Präsenz		0					0			
Weiterbildung für Verkaufberufe																				
Kassensysteme		0					10	1	Gesamt	Präsenz		0					0			
Online-Handel und Marketing																				
Berufliche Sprachqualifizierungen																				
Englisch für kaufmännische Berufe Englisch im Verkauf		0					2	3	Gesamt	Präsenz		0					0			
Erwerb von Grundkompetenzen zur Vorbereitung auf die Umschulung		0					4	1	Gesamt	Präsenz		0					0			

12 Maßnahmen zur Förderung der Beruflichen Weiterbildung - Umschulungen

Bildungsbereiche	EB JC Insgesamt		Stralsund					Bergen		Grimmen		Ribnitz- Damgarten			
	SOLL- Eintritte 2021	geplante Eintritte insges. 2022	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe
Gesamt	40	8	17	4				5	0	2	2	16	2		
Diverse (betriebliche) Einzelumschulungen gewerblich - Landwirt*in, Elektroniker*in, Bootsbauer*in, Fachkraft für Lagerlogistik	18	3	4	2	24	Menschen o. Berufsausbildg	Präsenz	3	0	2	1	9	0		
Kraftfahrer/Verkehr	4	0	3	0				1	0		0				
Gesundheitsbereich/Sozi alassistent/Podologische Assistenz und Kosmetik	12	1	4	0				1	0	0	0	7	1	18	Menschen o. Berufsausbildg.
Hotel- und Gaststätten	2	0	2	0				0	0	0	0	0	0		
Gewerblich - technischer Bereich	2	0	2	0				0	0	0	0	0	0		
Kaufmännischer Bereich	1	1	1	0				0	0	0	1	0	0		
IT- Bereich/Steuerfachanges tellte	1	2	1	2	24	Menschen o. Berufsausbildg	Präsenz	0	0	0	0	0	0		
Umschulung zum/zur Pflegefachfrau/-mann		1		0					0		0		1	36	

13 Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MABE)

inhaltliche Schwerpunkte	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten			
	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchfühg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchfühg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchfühg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe
Aktivierung, Begleitung, Feststellung, Orientierung in diversen Berufen in Voll- oder Teilzeit sowie zentral und / oder dezentral begleitende Stabilisierung <ul style="list-style-type: none"> • begleitende betriebliche Erprobung • Berufs- und Arbeitsplatzorientierung • Prüfung der fachlichen Eignung • Prüfung der physischen Leistungsfähigkeit • Erprobung in verschiedenen Berufsfeldern • Förderplan/ Zielvereinbarung • EDV - Grundlagen inkl. Internetkompetenz • Förderung der beruflichen und regionalen Mobilität • Problemanalyse • Selbst- und Fremdwahrnehmung • Unterstützung der Eigenbemühungen • Unternehmensgründung und - Optimierung • Vermittlung von IT - und Medienkompetenzen • Gesundheitsprävention 	45	10	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	140	60	8	Langzeitarbeitslose	hybrid	30	25	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	0	20	6	
Aktivierung, Begleitung, Orientierung besonderer Personengruppen <ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Integration und Familienaktivierung • Modulare Orientierungs- und Trainingsmaßnahmen mit Profiling, Kommunikationstraining, Selbst-/Zeitmanagement, begleitende betriebliche Erprobung 	35	10	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	35	45	10	Langzeitarbeitslose	Präsenz	15	20	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	57	7	12	Familien
Aktivierung, Begleitung, Feststellung, Orientierung für den Pflegebereich <ul style="list-style-type: none"> • Aktivierung/ Stabilisierung/ Erprobung • Qualifizierung • Stabilisierung/ praktische Erprobung 	25	10	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	0	15	8	Langzeitarbeitslose	Präsenz	10	10	6-8	Langzeitarbeitslose	Präsenz	0	0		
Heranführung an die Selbständigkeit	0	5	6			5	5	3	Langzeitarbeitslose	Teilzeit	0	0				0	0		

inhaltliche Schwerpunkte	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten			
	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe
Kenntnisvermittlung in diversen Berufen in Voll- und Teilzeit <ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Grundlagen - Deutsch • Berufliche Grundlagen - Rechnen • Kenntnisvermittlung und praktische Übungen: <ul style="list-style-type: none"> * im Bereich Dienstleistung * im Bereich Handwerk * im Bereich Transport * im Bereich Verkauf * im kaufmännischen Bereich * im Bereich Lager * im Bereich Pflege * im HOGA - Bereich * in der Betreuung 	80	0	gesamt			40	60	3	Langzeitarbeitslose	Präsenz	30	20	3-6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	0	0		
Einzelcoaching <ul style="list-style-type: none"> ▫ Standortbestimmung ▫ Individueller Abbau von Beschäftigungsbarrieren ▫ Individuelles Bewerbungscoaching im Einzelsetting ▫ begleitende betriebliche Erprobung 	0	150	6			0	80	6	alle	hybrid	0	40	6	Langzeitarbeitslose	auch aufsuchend	35	50	9	
Einzelcoaching AGH-begleitend <ul style="list-style-type: none"> ▫ Standortbestimmung ▫ Individueller Abbau von Beschäftigungsbarrieren ▫ Individuelles Bewerbungscoaching im Einzelsetting 	0	20	6			0	40	8	Langzeitarbeitslose	hybrid	0	5	6	Langzeitarbeitslose	auch aufsuchend	22	0		
Einzelcoaching FbW begleitend <ul style="list-style-type: none"> ▫ Standortbestimmung ▫ Individueller Abbau von Beschäftigungsbarrieren ▫ Individuelles Bewerbungscoaching im Einzelsetting ▫ begleitende betriebliche Erprobung 	0	0				0	3	6	Menschen o. Berufsausbildg.	Präsenz	0	0				0	2	2	
Einzelfallcoaching zur Wiedereingliederung von Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen und individuellen Problemlagen (z.B. Verdacht auf Sucht, psychische Einschränkungen) <ul style="list-style-type: none"> • enge Zusammenarbeit mit der Suchtberatung 	30	4	6	Menschen mit psychischen Einschränkungen		20	20	6	Langzeitarbeitslose	Präsenz	5	10	6-9	Langzeitarbeitslose	auch aufsuchend	15	25	12	Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen

inhaltliche Schwerpunkte	Stralsund					Bergen					Grimmen					Ribnitz- Damgarten			
	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe	bevorzugte Durchführg.	SOLL- Eintritte 2021	SOLL- Eintritte 2022	Dauer in Monaten	bevorzugte Zielgruppe
Erfolgreich Bewerben <ul style="list-style-type: none"> • Potenzialanalyse • Berufliche Ziele festlegen • Bewerbung schreiben • Ausbildung, Arbeit finden (Möglichkeiten der Stellensuche) • Begleitung und Reflexion des Bewerbungsprozesses • Kommunikationstraining (Selbstdarstellung, Präsentation) • Vorstellungsgespräch und Eignungstest meistern 	40	10	6	Langzeitarbeitslose		60	80	2	alle	hybrid	55	30	3	Langzeitarbeitslose	Präsenz	28	20	2	Langzeitarbeitslose
Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses <ul style="list-style-type: none"> • Situationsanalyse • Kenntnisvermittlung in den Berufsfeldern • Erörterung von möglichen Überforderungssituationen, Warnsignalen, Erstellung Krisenplan • Krisenprävention und -intervention • Moderation von Konfliktgesprächen im Betrieb oder im sozialem Umfeld • Motivationsförderung • Bewerbungstraining/ EDV 	20	0				6	30	3	alle	hybrid	5	5	3	Langzeitarbeitslose	hybrid	5	6	6	
Wiedereingliederung von adipösen langzeitarbeitslosen Menschen <ul style="list-style-type: none"> • inkl. ärztlicher/ psychologischer Begleitung 	2	4		adipöse Menschen		15	10	6	adipöse Menschen	Präsenz	0	0				0	1	12	adipöse Menschen
Maßnahmen zur Sprachförderung und Integrationsunterstützung von Geflüchteten	110	60		Menschen mit Migrationshintergrund		0	1	3	Menschen mit Migrationshintergrund	Präsenz	0	0				12	0		
Ausbau von Grundkompetenzen in Lesen, Schreiben, Mathematik, digitale Informations- und Kommunikationstechnologien		0		Menschen ohne Schulabschluss			2	4	Menschen ohne Schulabschluss	Präsenz		0					0		

14 Endnoten - Quellenangaben

¹ [Landkreis Vorpommern-Rügen - Wikipedia](#)

² Bundesagentur für Arbeit Statistik, Strukturdaten des regionalen Arbeitsmarktes, 10.12.2021

³ [Zahlen und Fakten / LK Vorpommern-Rügen Web \(lk-vr.de\)](#)

⁴ Stand: 27.12.2021

⁵ Arbeitsmarktreport (Monatszahlen) Vorpommern-Rügen November 2021, Bundesagentur für Arbeit

⁶ [Startseite - Mecklenburg-Vorpommern, Land - Statistik der Bundesagentur für Arbeit \(arbeitsagentur.de\)](#)

⁷ [Bund, Länder und Kreise - Statistik der Bundesagentur für Arbeit \(arbeitsagentur.de\)](#)

⁸ Bundesagentur für Arbeit, Kreisreport Grundsicherung SGB II Vorpommern-Rügen (Gebietsstand November 2021) August 2021

⁹ Bundesagentur für Arbeit Statistik: Arbeitslosigkeit und Hilfebedürftigkeit von Alleinerziehenden, Berichtsmonat Juni 2021

¹⁰ Kreisreport Grundsicherung SGB II (Monatszahlen) Vorpommern-Rügen August 2021

¹¹ Landkreis Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Jobcenter

¹² <https://www.bmas.de/DE/Arbeit/Digitalisierung-der-Arbeitswelt/Rat-der-Arbeitswelt/rat-der-arbeitswelt.html>

¹³ [21st Century Skills - Welche Kompetenzen braucht die Praxis und wie werden sie erlernt? \(arbeitswelt-portal.de\)](#)

¹⁴ <https://www.arbeitswelt-portal.de/themen/taetigkeiten-und-qualifizierung/artikel/21st-century-skills-welche-kompetenzen-braucht-die-praxis-und-wie-werden-sie-erlernt>

¹⁵ <https://www.arbeitswelt-portal.de/themen/taetigkeiten-und-qualifizierung/artikel/21st-century-skills-welche-kompetenzen-braucht-die-praxis-und-wie-werden-sie-erlernt>

¹⁶ [Hausmeister \(m/w/d\) auf 450-Euro-Basis \(stoertebeker.com\)](#)

¹⁷ [Verkäufer \(m/w/d\) Backshop in Teilzeit \(rewe-group.com\)](#)

¹⁸ [Unsere Stellenangebote | Dienststelle in Stralsund | Johanniter](#)

¹⁹ https://rowemed.de/pdf/2021_produktion.pdf

²⁰ [Gemeindearbeiter/-in \(m/w/d\) - Hagenow | meine.jobs](#)